

# ELO!

DE MAGAZIN FIR D'MEMBERS VUN DER CSV

NUMMER 3  
SEPTEMBER 2013

## AM FOKUS

Jean-Claude Juncker : "Wir müssen kämpfen"

Eis 60 Kandidaten



# Hëlleft online mobiliséieren!

## OP FACEBOOK

### LIKE

Folgen Sie der CSV-Seite und unterstützen Sie unsere Beiträge mit Ihrem „Like“.

### TAG

Markieren Sie die CSV-Kandidaten und all Ihre Parteifreunde auf Fotos.

### SHARE

Teilen Sie Inhalte, Fotos und Videos der CSV mit Ihren Freunden.

### & COMMENT!

Sagen Sie uns Ihre Meinung und helfen Sie die Menschen von der Arbeit der CSV zu überzeugen.

## OP TWITTER

Sind Sie auf Twitter präsent? Dann folgen Sie der @CSV\_news und unterstützen Sie uns tatkräftig mit Ihren Kommentaren und Argumenten.

## UM WAHLSITE

Werben Sie in den nächsten Wochen regelmäßig für unsere neue Wahlseite. Hier finden Sie alle Informationen rund um die Kandidaten, das Wahlprogramm, die Bilanz der CSV-Regierungsarbeit, Veranstaltungskalender, Wahlsports, und vieles mehr.

## MAT DER NEIER CSV-APP

In Kürze ist unsere App für Sie verfügbar. Bleiben Sie in der Wahlkampagne auch auf Ihrem Smartphone immer auf dem neusten Stand.



@CSV\_news



Facebook.com/csv.lu



Méi Infoen  
op csv.lu an op  
facebook.com/  
csv.lu

---

# Zesummen fir Lëtzebuerg

---

## LÉIF FRËNDINNEN A FRËNN,

„Zesummen fir Lëtzebuerg“, dieses Motto ist Programm.

Die 60 Kandidaten der CSV stehen "zesummen fir Lëtzebuerg" bereit. Erfahrung und Erneuerung zeichnen unsere Kandidatenlisten aus. 60 Frauen und Männer, die sich in den Dienst unserer Partei, unseres Landes und vor allem in den Dienst unserer Mitbürger stellen, um unsere Gesellschaft durch unruhigere Zeiten in eine sichere Zukunft zu führen.



**Michel Wolter & Laurent Zeimet**  
CSV-Präsident und Generalsekretär

Doch es sind nicht nur diese 60 Kandidaten, die sich „zesummen fir Lëtzebuerg“ einsetzen. Seit Wochen erleben wir als CSV einen konstanten Zuwachs unserer Mitgliederzahl. Immer mehr Menschen aus allen Alters- und Gesellschaftsschichten stoßen zu uns. Sie bekennen sich offen zur Volkspartei CSV, sie wollen mitarbeiten, mitdiskutieren, mitanpacken. Die über 10000 Frauen und Männer sind ein solides Fundament, auf dem wir eine gemeinsame Zukunft aufbauen können. 10.000 Mitglieder sind eine unerschöpfliche Quelle, aus der man Ideen, Vorschläge aber auch kritische Impulse schöpfen kann, mit denen wir gemeinsam unser Land voran bringen wollen. All jenen, die uns durch ihre Mitgliedschaft und ihr Engagement Vertrauen schenken, wollen wir an dieser Stelle danken. Wir werden als CSV alles tun, um uns diesem Vertrauen würdig zu erweisen.

Doch die CSV würde ihrem Anspruch eine wahre Volkspartei zu sein nicht gerecht werden, wenn sie nicht das Gespräch mit den Bürgern suchen würde. Zusammensitzen, zuhören, diskutieren, erklären, all dies werden wir in den kommenden Wochen tun.

Dazu brauchen wir Sie. Jeden Einzelnen von Ihnen. Ganz besonders jetzt in diesem außergewöhnlichen Wahlkampf. Sie sind das Rückgrat der Partei. Sie sind in den einzelnen Bezirken und in den Gemeinden präsent, Sie sind bei den Menschen. Ihre Erfahrungen und Einschätzungen sind wichtig. Denn: Gemeinsam werden wir gewinnen! „Zesummen fir Lëtzebuerg“

**Michel Wolter,**  
Präsident

**Laurent Zeimet,**  
Generalsekretär



---

# Summerfest zu Hesper

---

DEN 11. JULI 2013





---

# "Wir müssen kämpfen"

---

*Staatsminister und Spitzenkandidat Jean-Claude Juncker im „Elo“-Interview*

**Herr Staatsminister, am 20. Oktober wählt Luxemburg ein neues Parlament. Es sind vorgezogene Wahlen oder Neuwahlen. Welchen Begriff bevorzugen Sie?**

Ursprünglich sollten die Wahlen am 25. Mai 2014 stattfinden. Wir wählen jetzt am 20. Oktober 2013, ziehen die Wahlen also um sieben Monate vor. Mithin finden vorgezogene Wahlen statt.

**Warum tun Sie das?**

Nicht ich tue das, sondern die vergiftete Gesamtatmosphäre, die im Kontext der Behandlung der

Geheimdienstaffäre entstanden ist, hat diesen Schritt erzwungen. Die Regierung war mit meinem Vorschlag einverstanden, vorgezogene Wahlen zu organisieren. Die CSV war für einen Neuanfang, obwohl ich es sehr bedauere, dass die normalerweise verbleibenden sieben Monate bis zum regulären Wahltermin nicht genutzt werden konnten, um wichtige Vorhaben wie die Reform des Sekundarunterrichtes und des öffentlichen Dienstes sowie beispielsweise die Einführung

der Homo-Ehe zur Abstimmung zu bringen. Wichtige Strukturreformen bleiben somit auf der Strecke. Aber wir haben jetzt die Gelegenheit den Wähler einzuladen, für stabile politische Verhältnisse zu sorgen. Das Land gehört nicht den Parteien, sondern den Luxemburgern!

**"Das Land gehört nicht den Parteien, sondern den Luxemburgern!"**

**Ihnen wird von den anderen Parteien vorgeworfen, in punkto Geheimdienstaffäre Ihre Verantwortung nicht übernommen zu haben. Wie stehen Sie zu diesem Vorwurf?**



© Serge Waibling

Ich habe am 10. Juli zu sämtlichen Vorwürfen des parlamentarischen Untersuchungsausschusses Stellung bezogen. Gott sei Dank haben viele Luxemburger diese „Debatte“ live im Fernsehen verfolgen können.

Ich habe Fehler eingestanden und minutiös aufgezeigt, dass ich – falls ich davon erfahren habe – Fehlverhalten einzelner Geheimdienstagenten gestoppt und eine breite Neu-Reglementierung der Arbeitsweise des Srel in die Wege geleitet habe.

Auf meine Einlassungen zur Sache sind LSAP, Grüne, DP und ADR in keinerlei Weise eingegangen. Das von diesen Parteien gewollte Endergebnis der Debatte stand schon vor der Debatte fest: CSV und Juncker müssen weg! Ich habe mich zu meiner Verantwortung bekannt und weil ich auf Fehlentwicklungen reagiert habe, sah ich keinen Grund zum Rücktritt. Trotz aller gegenteiligen Beteuerungen im Regierungsrat haben die Sozialisten persönliche Konsequenzen von mir gefordert und sich in die Nähe der politischen Intrige bewegt. Ich bin darüber menschlich sehr enttäuscht. Es hat wehgetan.

### **"Eine Drei-Parteien-Koalition führt zwangsweise zu Wischi-Waschi-Ergebnissen."**

#### **Sie wollen also nicht mehr mit der LSAP koalieren?**

Das habe ich nicht sagen wollen. Nicht die CSV, sondern die Wähler entscheiden. Wir müssen große Anstrengungen unternehmen, um die mit Abstand größte Partei zu bleiben. Das wird nicht einfach. Selbst wenn es uns gelingen sollte, wird eine Regierungsbeteiligung schwierig. Mein gefestigter Eindruck ist, dass LSAP, DP und Grüne sich darauf verständigt haben, die CSV in allen Fällen aus der Regierungsverantwortung zu katapultieren. Herr Schneider möchte Premierminister einer Drei-Parteien-Koalition gegen die CSV werden. „Loscht op muer“ ist eigentlich „Loscht op Muecht“.

#### **Eine Drei-Parteien-Koalition, wäre dies eine Katastrophe?**

Eine derartige Koalition wäre jedenfalls nicht mit stabilen politischen Verhältnissen vereinbar. Kleine Länder brauchen Stabilität. In einer Drei-Parteien-Koalition wird der gemeinsame Nenner durch drei geteilt. Der kleinste gemeinsame Nenner wird winzig sein. Er wird sich knapp über dem politischen Existenzminimum bewegen, hart an der Grenze zur politischen Inhaltslosigkeit. Eine Drei-Parteien-Koalition führt zwangsweise zu Wischi-Waschi-Ergebnissen. Eine derartige konturenlose Politik kann kein Konzept für Luxemburg und kein Konzept für Luxemburg in Europa sein. Europapolitik findet für Luxemburg nicht in der lauwarmen Badewanne statt. In Europa müssen wir als Kalduscher bestehen.

#### **Wieso verfolgt die LSAP eine Anti-CSV-Strategie?**

Ich vermag dies auch nicht einzusehen. In den letzten 40 Jahren haben die CSV 35 Jahre und die LSAP 30 Jahre regiert. In den letzten 30 Jahren hat die LSAP 25 Jahre

gemeinsam mit der CSV regiert. Wir sind stolz auf das, was wir in gemeinsamer Anstrengung geschaffen haben und bekennen uns zu dieser gemeinsamen Leistungsbilanz. Dass die LSAP sich von ihr verabschiedet zeigt, dass in der sozialistischen Partei ein Nachfolgekampf tobt, der Juncker wegspülen soll und Asselborn schon weggespült hat. Schneider hat Asselborn ausgebootet. Die LSAP führt Wahlkampf gegen die CSV. Unsererseits werden wir aber keinen Wahlkampf gegen die LSAP führen. Derartiges wäre unehrlich. Aber naiv sind wir nicht. Das einzige gemeinsame Wahlziel aller anderen Parteien ist die Entfernung der CSV aus der Regierungsverantwortung. Wir müssen uns wehren.

### **Egal wie: bleiben Sie hier in Luxemburg?**

Ich hätte ohne Mühe 2004 EU-Kommissionspräsident werden können. Ich habe dieses ehrenvolle Angebot

abgelehnt, weil ich den Luxemburgern zugesagt hatte im Falle eines CSV-Wahlerfolges in Luxemburg zu bleiben. Ich habe dieses Versprechen eingehalten. Und ich sage jetzt: Entweder bleibe ich Staatsminister oder ich werde Abgeordneter in Luxemburg. Wer sich zur Wahl stellt, muss sein Mandat annehmen. So verlangen es die Anstandsregeln. Sie müssten für alle gelten. Auch für einzelne regionale Spitzenkandidaten der DP!

### **Und die programmatischen Prioritäten der CSV?**

Unser Programmkongress findet am 21. September statt. Dann werden wir integral Farbe bekennen. Und ich bin gerne bereit, dann die Farbenlehre der Volkspartei CSV zu erklären.

### **Und die CSV-Militanten in alldem?**

Mein Herzenswunsch ist es, dass die CSV-Militanten sich im Wahlkampf voll einbringen, dass sie für unsere gute Sache kämpfen. Ohne den Einsatz unserer Mitglieder ist die Schlacht verloren, bevor sie begonnen hat. Es geht nicht um mich – wer bin ich denn, dass ich Derartiges behaupten könnte –, es geht um unser Land, um seine Menschen, um seine Herausforderungen, Hoffnungen und Träume. An meinem ersten Tag als Staatssekretär hat Pierre Werner mir folgende Prinzipien mit auf den Weg gegeben: zuerst das Land und Europa, dann die Partei und ganz zum Schluss du selbst. Pierre Werner war ein Staatsmann. An ihm – und Jacques Santer, seinem verdienstvollen Nachfolger – richte ich mich aus. Und an Jean Spautz. Und an vielen anderen Mitgliedern unserer Partei, die mir in den vergangenen Monaten unzählige Sympathiebeweise haben zukommen lassen. Dafür habe ich zu danken. Freundschaft in schweren Zeiten tut doppelt gut. Merci!



LËSCHT  
**8**

# EIS KANDIDATEN FIR D'WAHLEN VUM 20. OKTOBER

**zesummen**  
fir Lëtzebuerg

**CSV**

# EIS KANDIDATEN FIR DEN **NORDEN**



**Marco  
SCHANK**

58 Joer, Eschduerf/Esch-Sauer  
Wunnungsbauminister  
Delegéierten Nohaltegkeets-  
minister



**Emile  
EICHER**

58 Joer, Marnech/Clief  
Economist  
Député-Maire



**Christophe  
HANSEN**

31 Joer, Donkels/Wanseler  
Politesche Beroder am  
Europaparlament  
Gemengerot



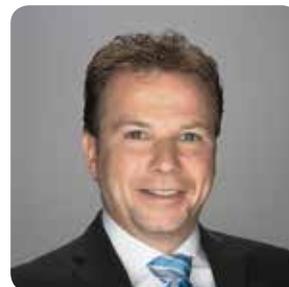
**Martine  
HANSEN**

47 Joer, Heischtergronn/Esch-Sauer  
Diploméiert Agraringenieur  
Ministesch fir Fuerschung an  
Héichschoul



**Aly  
KAES**

58 Joer, Branebuerg/Tandel  
Député-Maire



**Frank  
KUFFER**

45 Joer, Ierpeldeng  
Journalist



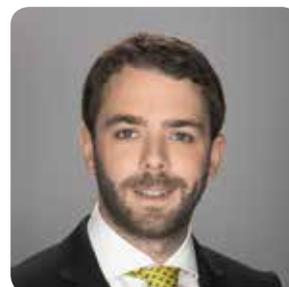
**Christine  
LUTGEN, ép ANSAY**

37 Joer, Rëmeljen/Wëntger  
Chargée de Direction vum  
Naturpark Öewersauer



**Jean-Paul  
SCHAAF**

47 Joer, Ettelbréck  
Assistant social  
Député-Maire



**Charles  
WEILER**

26 Joer, Dikrech  
Jurist

# EIS KANDIDATEN FIR DEN OSTEN



**Françoise  
HETTO-GAASCH**  
53 Joer, Jonglënster  
Educatrice graduée  
Ministesch fir Mëttelstand, Tou-  
rismus a Chancegläichheet



**Léon  
GLODEN**  
40 Joer, Gréiwemaacher  
Affekot  
Député-Maire



**Ben  
HOMAN**  
52 Joer, Elweng/Schengen  
Schoulmeeschter an der  
Education différenciée  
Buergermeeschter



**Octavie  
MODERT**  
46 Joer, Greiweldeng  
Juristin  
Ministesch fir Justiz, Kultur,  
Effëntlechen Dënst an Verwal-  
tungsreform



**Romain  
OSWEILER**  
44 Joer, Uesweller/Rouspert  
Fonctionnaire bei der Post  
Buergermeeschter



**Théo  
THIRY**  
52 Joer, Echternach  
Apdikter  
Buergermeeschter



**Stéphanie  
WEYDERT**  
29 Joer, Mompich  
Affekotin

# EIS KANDIDATEN FIR DEN SÜDEN



**Jean-Claude  
JUNCKER**

58 Joer, Capellen  
Jurist  
Staatsminister



**Sylvie  
ANDRICH-DUVAL**

55 Joer, Diddeleng  
Psychologin  
Deputéiert a Gemengerot  
CSV-Bezierkspresidentin



**Nancy  
ARENDT ép. KEMP**

44 Joer, Monnerech  
Chargée de cours  
Deputéiert



**Marie-Louise  
AULNER ép. WAGENER**

52 Joer, Fréiseng  
Indépendante  
Buergermeeschtesch



**Pierre  
BARTHELMÉ**

44 Joer, Remélang  
Economist  
Fonctionnaire



**Katrin  
BILTGEN**

25 Joer, Esch-Uelzecht  
Assistante sociale  
Studentin



**Christine  
DOERNER**

61 Joer, Beetebuerg  
Notaire  
Deputéiert a Gemengerot



**Felix  
EISCHEN**

47 Joer, Kielen  
Agent principal d'assurances  
Deputéierten a Gemengerot



**Marco  
GOETZ**

47 Joer, Esch-Uelzecht  
Mataarbechter am  
CSV-Sekretariat  
Fréieren Journalist  
Gemengerot



**Jean-Marie  
HALSDORF**

56 Joer, Rolleng/Péiteng  
Apdikter  
Innen-, Groussregiouns- a  
Verteidigungsminister



**Serge  
HOFFMANN**

47 Joer, Habscht  
Jurist beim Finanzministère  
Buergermeeschter



**Michèle  
KAYSER-WENGLER**

52 Joer, Diddeleng  
Kannerdoktesch  
Gemengerot



**Robert  
MANGEN**

56 Joer, Déifferdang  
Dokter, Spécialiste ORL  
Gemengerot



**Pierre  
MELLINA**

56 Joer, Rolleng/Péiteng  
Employé de l'Etat beim Statec  
Député-Maire



**Georges  
MISCHO**

38 Joer, Esch-Uelzecht  
Sportsprofesser  
Freelance beim Radio



**Nathalie  
MORGENTHALER**

33 Joer, Bieles/Suessem  
Politologue  
Chargée de direction vum CET  
Gemengerot



**Gilles  
ROTH**

46 Joer, Mamer  
Jurist  
Député-Maire  
CSV-Fraktionspresident



**Marc  
SPAUTZ**

50 Joer, Schëffleng,  
Minister fir Famill, Integratioun  
a Kooperatioun an Relatiounen  
mam Parlament



**Bernard  
THILL**

61 Joer, Esch-Uelzecht  
Oncologue  
Palliativmediziner



**Robert  
WEBER**

58 Joer, Peppeng/Roeser  
Fréieren Nationalpresident  
vum LCGB  
Deputéierten



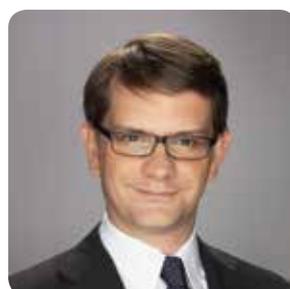
**Jean-Marie  
WIRTH**

49 Joer, Hoen/Stengefort  
Infirmier gradué bei SERVIOR  
Buergermeeschter



**Michel  
WOLTER**

50 Joer, Uewerkäerjeng  
Economist  
Député-Maire  
CSV-Parteipresident



**Laurent  
ZEIMET**

38 Joer, Beetebuerg  
Jurist  
Buergermeeschter  
CSV-Generalsekretär

# EIS KANDIDATEN FIR DEN ZENTRUM



**Luc  
FRIEDEN**  
49 Joer, Contern  
Jurist  
Finanzminister



**Diane  
ADEHM**  
42 Joer, Houwald/Hesper  
Economistin  
Députéiert a Schäffen  
CSV-Bezierkspresidentin



**Maurice  
BAUER**  
41 Joer, Stad Lëtzebuerg  
Jurist  
Sous-Direkter vun der Bourse  
Gemengerot



**Marianne  
BROSIOUS-KOLBER**  
49 Joer, Schous/Fëschbech  
Diploméiert Infirmière  
Buergermeeschtesch



**Marc  
GLESENER**  
44 Joer, Nidderaanwen  
Fréiere Journalist  
Kommunikatiounsberoder



**Claudine  
KONSBRUCK**  
46 Joer, Stad Lëtzebuerg  
Juristin, Regierungsrot  
Gemengerot



**Marc  
LIES**  
44 Joer, Izeg/Hesper  
Employé op der Spuerkeess  
Député-Maire



**Elisabeth  
MARGUE**  
23 Joer, Contern  
Droitstudentin



**Martine  
MERGEN**  
57 Joer, Stad Lëtzebuerg  
Dokter  
Députéiert a Gemengerot



**Karin  
MEYER**  
51 Joer, Stad Lëtzebuerg  
Directrice adj. Beruffsausbil-  
dung  
CSF-Nationalpresidentin



**Paul-Henri  
MEYERS**  
76 Joer, Stad Lëtzebuerg  
Jurist  
Députéierten



**Laurent  
MOSAR**  
55 Joer, Stad Lëtzebuerg  
Affekot, Chamberpresident  
Députéierten a Gemengerot



**Marcel  
OBERWEIS**

64 Joer, Heeschdref/Steesel  
Professor Dr.-Ing. e.r.  
Deputéierten a Schäffen



**Nico  
PUNDEL**

47 Joer, Stroossen  
Dipl. Ing. am Stater  
Waasserwierk  
Schäffen



**Pit  
PUTZEYS**

50 Joer, Bridel  
Dokter/Orthopäd



**Michel  
REILAND**

50 Joer, Miersch  
Sportsprofesser  
Schäffen



**Tessy  
SCHOLTES**

32 Joer, Heeschdref/Steesel  
Professeur-Stagiaire am Sport  
Deputéiert a Gemengerot



**Fréd  
TERNES**

26 Joer, Nidderaanwen  
Economist  
Schäffen



**Raymond  
WEYDERT**

65 Joer, Nidderaanwen  
Dipl. Agraringenieur  
Député-Maire



**Serge  
WILMES**

31 Joer, Stad Lëtzebuerg  
Historiker  
Deputéierten  
CSJ-Nationalpresident



**Claude  
WISELER**

53 Joer, Stad Lëtzebuerg  
docteur ès lettres  
Nohaltegkeets- an  
Infrastrukturminister

# Juncker on Tour



# CSV : die Fairtrade Partei



FAIRTRADE  
LËTZEBUERG

## Eine gute Idee setzt sich durch

Der Mensch steht für uns im Mittelpunkt. Deshalb setzen wir als CSV auf Fairtrade-Produkte. Selbstverständlich gilt das auch jetzt im Wahlkampf. Mit unserem langjährigen Partner der "Fondation Kräizbiereg" haben wir Wahlgadgets ausgesucht, die den Fairtrade-Kriterien entsprechen: strapazierfähige Einkaufstaschen, Kugelschreiber, Gummibärchen und leckere Marmelade.

Es ist wichtig, dass wir alle, die Sektionen, die Bezirke und Unterorganisationen, an einem Strang ziehen und an unseren Ständen, bei lokalen und regionalen Veranstaltungen Produkte aus fairem Handel anbieten.

Auch mit dem Kauf von Fairtrade-Kleidung kann man Menschen und ihre Arbeit unterstützen und einen Beitrag zu einer gerechteren Welt leisten. In einigen Ländern werden besonders die Beschäftigten in der Textilindustrie ausgebeutet.

**„Wenn ein T-Shirt im Laden vier Euro kostet, dann kann man sicher sein, dass sich hinter dem niedrigen Preis Kinderarbeit verbirgt.“, Premierminister Jean-Claude Juncker.**

Ganz besonders aber freut es uns als CSV, dass die Fairtrade-Idee bei unseren jüngeren Partei-Mitgliedern so gut ankommt. Viele von ihnen greifen immer öfter in ihrem Alltag auf fair gehandelte Produkte zurück. Dieses Verhalten ist ein klares Bekenntnis zu unseren Werten, Solidarität, und Gerechtigkeit!

In unserem CSV-Shop haben wir jetzt T-Shirts und Polo-Hemden aus fairem Handel im Angebot, **die zum Preis von 10 respektive 20 Euro erhältlich sind.** Mit diesen Artikel kann jeder seinen Beitrag zu einem fairen Handel leisten und das Bild der CSV als Fairtrade Partei nach außen tragen.





---

# Wahlkonvent ZU Ettelbréck

---

DEN 27. JULI 2013





---

# Familljefest zu Beetebuerg am Parc Merveilleux

---

DEN 9. JUNI 2013





D'CSV Buergermeeschter am Asaz op der Fouer 2013

# D'CSV an hir Leit am Asaz

SUMMER 2013



De Bezirk Norden op Visite am Fraenhaus Edith Stein



Bei guddem Wieder Bëschfest zu Käerjeng



D'Martine Hansen op hierer Installatiounsfeier am Heischtergronn



A flotter Gesellschaft war d'CSV zu Meechtem



D'CSV op der Braderie zu Munneref : och dei méi kleng waren dobäi.

CSV-Fréijoersfest zu Beetebuerg



De Chrisophe Hansen an den Aly Kaes an Aktioun zu Housen



CSV op der Stater Braderie



De Georges Mischo an de Marco Goetz genéissen d'Ouverture vun der Plage zu Esch

N'hésitez pas à nous envoyer des photos de vos activités locales pour nos prochaines publications à [csv@csv.lu](mailto:csv@csv.lu)



CSV on Tour zu Kayl um Owesmaart



CSV-Kandidaten aus dem Osten um Rent-a-Tractor zu Gréiwemaacher

---

# Eis

## Kandidaten an Zuelen

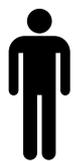
---

**60** Kandidaten



**32%**

Fraen



**68%**

Männer

---

**22**  Kandidaten  
mat Brëll

---

**9** Minister

---

DÉPUTÉIERT

**21**

**23** Nei Kandidaten

---

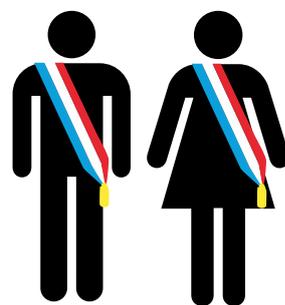
Altersduerchschnitt

**47,8** Joer

---

**12** Kandidaten  
ënner 40 Joer

---



**17**

Buergermeeschter

# Dir wëllt eng Hand mat upaken?

*D'CSV ass eng grouss Equipe. Vill Leit schaffe mat. Dir wëllt och mat upaken an hëllefen, datt d'CSV weider eng sozial an zukunftsorientéiert Politik ka maachen? Da mellt Iech! Bei der CSV ka jidderee matschaffen, op vill verschidden Aart a Weisen an op ville Plazen.*

**Sidd och dobäi!**



**GRAD ELO!**  
MAT MAACHEN

MEMBER GINN

Numm ..... Virnumm .....

Beruff ..... Gebuertsdatum .....

Stroos ..... Nr. ....

CP ..... Uertschaft .....

E-mail .....

Tel .....

Den ...../...../2013

ze schécken un: CSV - B.P. 826 - L-2018 Lëtzebuerg - E-mail [csv@csv.lu](mailto:csv@csv.lu) - Tel 22 57 311

LËSCHT  
8

# E GUDDDE START!

**CSV-NATIONALKONGRESS**

**Samschdes, den 21. September 2013 um 9.30 Auer  
Centre Gaston Stein, Jonglënster**

PERIODIQUE	 LUXEMBOURG
Envois non distribuables à retourner à: L-3290 BETTEMBOURG	<b>Port payé</b> PS/131

**zesummen**  
fir Lëtzebuerg

**CSV**

**Impressum CSV – Éditeur CSV – CHRËSCHTLECH-SOZIAL VOLLEKSPARTEI**  
4, rue de l'Eau – L-1449 Luxembourg / Boîte postale 826 – L-2018 Luxembourg  
TÉL 22 57 31-1 – FAX 47 27 1 – E-MAIL [CSV@csv.lu](mailto:CSV@csv.lu)  
ELO – Parution trimestrielle